



Landeshauptstadt München, Kreisverwaltungsreferat
Ruppertstraße 19, 80466 München

**Hauptabteilung I Sicherheit und
Ordnung, Prävention Allgemeine
Gefahrenabwehr
KVR-1/222**

Ruppertstraße 19
80466 München

Dienstgebäude:
Ruppertstraße 11
Zimmer: [REDACTED]
Sachbearbeitung:
[REDACTED]

I. Bezirksausschuss des 22. Stadtbezirkes
Aubing–Lochhausen–Langwied
Herrn Bezirksausschussvorsitzenden
Sebastian Kriesel
Landsberger Str. 486
81241 München

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
05.04.2023

Die Polizeiinspektion 45 zukunftssicher ausbauen

Antrag Nr. 20-26 / B 04987 des Bezirksausschusses des
Stadtbezirkes 22 – Aubing–Lochhausen–Langwied vom 18.01.2023

Sehr geehrter Herr Kriesel,

mit o.g. Antrag wird der zukunftssichere Ausbau der Polizeiinspektion 45 gefordert. Zu diesem Zweck soll die Landeshauptstadt München auf den Freistaat Bayern zugehen, damit dieser die personellen, technischen und baulichen Voraussetzungen schafft, um die Polizeiinspektion 45 für künftige Herausforderungen zu wappnen.

Dem Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 2 – Aubing-Lochhausen-Langwied folgend ist das Kreisverwaltungsreferat auf das Polizeipräsidium München zugegangen und hat folgende Stellungnahme zu dem Anliegen erhalten:

„Die Bayerische Polizei wird im Zusammenhang mit dem Konzept „Die Bayerische Polizei 2025“ im Zeitraum 2017 bis 2023 mit insgesamt 3.500 zusätzlichen Stellen für Beamtinnen und Beamte verstärkt. Dies wurde am 27.05.2020 durch das Bayerische Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration bekannt gegeben. Das Polizeipräsidium München wird im Jahr 2025 über 6.006 Stellen verfügen, dies entspricht einer Steigerung um insgesamt 384 Stellen.

Das Polizeipräsidium München befindet sich im Sinne einer „lernenden Organisation“ in einer beständigen Überprüfung hinsichtlich seiner Wirkungsentfaltung. Hierbei ist es unsere Führungsaufgabe, permanent die Entwicklungen in unserem Bereich zu beobachten und darauf belastungs- und kräfteorientiert zu reagieren. Falls erforderlich, sind aber auch Änderungen an der Aufbauorganisation zu prüfen - dies betrifft selbstverständlich auch etwaig notwendige Anpassungen im Bereich der PI 45 München (Pasing) aufgrund des dort

U-Bahn: Linien U3,U6
Haltestelle Poccistraße
Bus: Linie 62
Haltestelle Poccistraße

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Fr 7.30-12.00 Uhr
Di 8.30-12.00 und 14.00-16.00
Uhr
16.00-18.00 Uhr nur mit Termin
Do 8.30-15.00 Uhr

Internet:
www.kvr-muenchen.de

prognostizierten Bevölkerungswachstums.

Diese Überprüfung erfolgt durch das Polizeipräsidium München regelmäßig. Neben der Berücksichtigung der Arbeitsbelastung der einzelnen Polizeiinspektionen, die sich aus zahlreichen Faktoren zusammensetzt, spielt unter anderem auch die Bevölkerungsentwicklung eine Rolle. Die Entwicklung des aufwachsenden Stadtteils Freiham im Zuständigkeitsbereich der Polizeiinspektion 45 (Pasing) wird hierbei entsprechende Berücksichtigung finden.

Die Polizeiinspektion 45 hat vielfältige Aufgaben. Der tägliche Streifendienst ist personalintensiv, aber z. B. auch für Ermittlungen, Präventionsarbeit, die Unterstützung anderer Dienststellen und die Betreuung von Veranstaltungen wird Personal zur Verfügung gestellt.

Im Bereich des Pasinger Bahnhofes und den nahegelegenen Pasing Arcaden sind naturgemäß mehr Einsätze abzuarbeiten als z. B. in den Wohngebieten in Obermenzing. Gleichwohl stellen der Pasinger Bahnhof wie auch die Pasing Arcaden keine Kriminalitätsbrennpunkte dar. Im Bereich des Pasinger Bahnhofes ist zudem auch die Bundespolizei im Einsatz, mit der vertrauensvoll zusammengearbeitet wird. Wie zu Beginn des Jahres 2023 in der Bürgerversammlung seitens des Dienststellenleiters PD Rehag mitgeteilt, ist die Sicherheitslage im Bereich der Polizeiinspektion 45 sehr gut.

Durch das Neubaugebiet Freiham und den Bildungscampus Freiham ist ein Bevölkerungszuwachs im Bereich der Polizeiinspektion 45 (Pasing) zu prognostizieren. Dies kann für die Münchner Polizei mit Mehrbelastungen verbunden sein. Daher wird sowohl die Sicherheits- als auch die Kriminalitätslage intensiv beobachtet.

Allein anhand des Bevölkerungswachstums kann jedoch keine zusätzliche Belastung für die Polizei bzw. Personalforderungen bewertet werden. Aussagen zu Belastungen werden primär beispielsweise anhand der Sicherheits- bzw. Kriminalitätslage sowie des Unfallaufkommens getroffen. Am Bildungscampus werden neben der Bestreifung durch den Schicht- und Verfügungsdienst auch der Kontaktbereich sowie die Jugendbeamten der PI 45 Präsenz zeigen. Bei Bedarf können zudem benachbarte oder überregional zuständige Dienststellen, wie die Münchner Einsatzhundertschaften oder die Bereitschaftspolizei, die Inspektion unterstützen. In jedem Fall ist gewährleistet, dass zu dringenden Einsätzen stets unverzüglich Streifen entsandt werden können.

Hinsichtlich der baulichen Veränderungen des Dienstgebäudes der Heimbürgstraße, kann Ihnen mitgeteilt werden, dass das Gebäude statisch so ausgelegt ist, dass grundsätzlich die Möglichkeit besteht, einen Ausbau um ein weiteres Stockwerk durchzuführen.

Von Seiten des Polizeipräsidiums München kann Ihnen versichert werden, dass auf das Zusammenspiel zwischen dem personellen Aufwuchs, den baulichen Gegebenheiten, sowie den damit einhergehenden technischen Ausrüstungsgegenständen generell ein hohes Augenmerk gelegt wird. Das Präsidium München wird daher die vielfältigen Entwicklungen auch im Bereich der PI 45 im Auge behalten und entsprechend darauf reagieren.“

Wie Sie den Ausführungen entnehmen können, reagiert der Freistaat Bayern lageangepasst auf die künftigen Entwicklungen im Stadtbezirk 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied.

Der Antrag ist somit geschäftsordnungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

■■■■
■■■■■■■■■■

■ [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]

[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]